



FH | JOANNEUM
University of Applied Sciences



VORLÄUFIGES PROGRAMM

Denkwerkstätte Graz 2017 **„Intensivierung und Verteilung der Arbeit“**

22. und 23. Mai 2017

Veranstaltungsort:

FH JOANNEUM Graz (Audimax), Eggenberger Allee 11, A-8020 Graz

Veranstalter:

FH JOANNEUM

Centrum für Sozialforschung
an der Universität Graz

in Kooperation mit dem
Arbeitsmarktservice
Steiermark und Wien



Veranstaltungsteam:

Martin Griesbacher
Universität Graz

Josef Hödl

FH JOANNEUM

Johanna Muckenhuber

Universität Graz

Programm

Montag, 22. Mai

10:00 Registrierung

11:00 **Begrüßung**

JOHANNA MUCKENHUBER / MARTIN GRIESBACHER (Universität Graz)

JOSEF HÖDL (FH JOANNEUM)

N. N. (FH JOANNEUM)

KARL HEINZ SNOBE (Landesgeschäftsführer AMS Steiermark)

PETRA DRAXL (Landesgeschäftsführerin AMS Wien)

11:30 **Keynote:**

G. GÜNTER VOß (München/TU Chemnitz):

„Entgrenzung und Subjektivierung von Arbeit“

12:45 Kaffeepause

13:00 **Panel 1: Intensivierung und Nachhaltige Arbeitsbedingungen**

SUSANNE GERSTENBERG / LENA HÜNEFELD / ANNE MARIT WÖHRMANN / CORINNA BRAUNER (BAuA, Dortmund):

„Immer länger, immer mehr – Lange und intensive Arbeitszeiten in Deutschland und ihre Folgen für Gesundheit und Wohlbefinden“

BETTINA STADLER (FORBA, Wien):

„Intensivierung der Arbeitszeit: Wirkungen auf Gesundheit und Zufriedenheit von ArbeitnehmerInnen“

ROLAND POLACSEK-ERNST (IBG, Wien):

„Auswirkungen der Verdichtung der Arbeit auf Gesundheit, Wohlbefinden und nachhaltigen Verbleib“

Kommentar: JOHANNES GÄRTNER (XIMES, Wien und Arbeitszeitgesellschaft)

14:30 Mittagspause

15:30 **Panel 2: Neue Beschäftigungsformen**

JOACHIM GERICH (JKU Linz):

„Belastung oder Herausforderung? Zur Ambivalenz der Bewertung von Tätigkeitsmerkmalen“

JOSEF HÖDL (FH JOANNEUM, Graz):

„Die Last der Hilfe in sozialen und sozialpädagogischen Arbeits- und Betreuungssituationen – Belastung und Entlastung in der multiprofessionellen Sozialen Arbeit“

Kommentar: ARNO HEIMGARTNER (Universität Graz)

16:45 Kaffeepause

17:00 **Panel 3: Arbeitspolitische Konsequenzen**

ELKE AHLERS (WSI, Düsseldorf):

„Arbeitsintensivierung in deutschen Betrieben – die gestaltungsrelevante Herausforderung für Politik und Gewerkschaften“

REINHARD HAIDER (AK Oberösterreich):

„Zunehmender Zeitdruck in der Arbeitswelt – eine Bestandsaufnahme“

N.N.

Kommentar: RENATE ORTLIEB (Universität Graz)

Podiumsdiskussion *„Arbeitspolitische Positionen zur Intensivierung und Verteilung der Arbeit“*

19:30 Buffet und geselliger Ausklang

Programm

Dienstag, 23. Mai

09:00 Panel 4: Genderspezifische Effekte

JOHANNA HOFBAUER / ANGELIKA SCHMIDT (WU Wien):

„Intensivierte Arbeit – verschiedene Quellen für Zeitdruck und mögliche geschlechterpolitische Implikationen“

JOHANNA MUCKENHUBER / HANNAH VOLK (Universität Graz):

„Geschlechterspezifische Effekte der Intensivierung im internationalen Vergleich“

Kommentar: MARGARETA KREIMER

10:15 Kaffeepause

10:30 Panel 5: Digitalisierung der Arbeit und technologischer Wandel

ROBERT GUTOUNIG (FH JOANNEUM, Graz) / SABINE KLINGER (Universität Graz) / ROMANA RAUTER (Universität Graz) / SUSANNE SACKL-SHARIF (FH JOANNEUM, Graz) / SEBASTIAN DENNERLEIN (Know Center, Graz):

„Zwischen Produktivität und Überlastung: Digitale Mediennutzung und ihre Folgen für Arbeitnehmer_innen und Unternehmen“

TIMON SCHEUER (Universität Graz) / STELLA ZILIAN (WU Wien):

„Technological Change in an Instable Labour Market: A Stock-Flow Consistent Model“

MANFRED FÜLLSACK / ANDREAS SCHOBER (Universität Graz):

„Verteilung, Rahmenbedingungen und Zukunftschancen nachhaltiger Berufe in Österreich“

Kommentar: N.N.

12:00 Keynote:

CHRISTIAN KORUNKA (Universität Wien):

„Arbeit 4.0: Arbeitsintensivierung als eine neue Anforderung?“

13:30 Ende der Denkwerkstätte Graz 2017